

**Austrian Touring Car Champion 2013**  
**Slovak Race Cup Winner 2013**

Pressemitteilung 4 - Salzburgring 2014

**Die Jagd hat begonnen.**

Das Rennwochenende am Salzburgring war vom packenden Zweikampf zwischen Peter Schober im BMW und Rene Martinek in Honda geprägt. Mit 0,6 und 0,7 Sekunden gab es bei beiden Rennen einen denkbar geringen Abstand zwischen den Beiden in der spannenden Klasse der Tourenwagen bis 2 Liter.



Nach dem Regenqualifying startete Peter Schober beim ersten Rennen nur aus der zweiten Startreihe, hat aber bereits in der Nocksteinkurve seinen BMW an zwei Konkurrenten vorbeigeschoben.

Es begann die Jagd auf den Honda Civic des Lokalmatador Rene Martinek. Drei Runden später konnte Schober mit einem beherzten Manöver wiederum in der Nocksteinkurve an die Spitze gehen, diese auch souverän verteidigen und sogar einen kleinen Vorsprung herausfahren.



Leider gab es dann eine Safetycarphase, die das clever eingeteilte Rennen von Schober zunichte machte.

Für die letzten zwei Runden wurde das Rennen wieder freigegeben und Schober legte beim grünen Tuch gleich die notwendigen Meter zwischen sich und Martinek.

Aber ein kleiner Verbremser an der Schikane hat den super Re-Start wieder egalisiert und der Honda von Martinek war jetzt wieder direkt hinter Schobers BMW.

Dadurch gab es nun einen spannenden Zweikampf um die Spitze der alle Zuschauer von den Sitzen riß und sogar dem Streckensprecher kaum Zeit zum Atmen gab.

Procar-Motorsport s.r.o.  
Partizanska 29  
90084 Bahon  
Slovakia

[www.ProcarMotorsport.com](http://www.ProcarMotorsport.com)

[www.facebook.com/ProcarMotorsport](https://www.facebook.com/ProcarMotorsport)

**PRO**  
**car**  
MOTORSPORT

[www.RacingSchool.EU](http://www.RacingSchool.EU)

SPONSORS WELCOME  
**youhere.EU**

Schober: " Leider war unser BMW mit dem langen Differential ausgerüstet. Ist eigentlich auch völlig OK da wir unsere Höchstgeschwindigkeit kurz vor der Fahrerlagerkurve auch kurz vor Höchstdrehzahl erreichen, aber bei der Beschleunigungsphase hinauf auf der Gegengeraden hat der kürzer Übersetzte Honda seine Vorteile."

Und tatsächlich jedesmal konnte Martinek seinen Civic genau an dieser Stelle am BMW vorbeischieben. In der Ersten der beiden heißen Runden hat Schober mit einem extrem waghalsigen Manöver in der Fahrerlagerkurve noch kontern können indem er an Martinek außen vorbei ging.

Eine Aktion die in einem Zweikampf fast unmöglich ist und schon ein phantastisches Rennfahrerherz benötigt.

In der letzten Runde gab es aber nochmals die Gegengerade mit dem Bergaufstück und abermals konnte Martinek an dieser Stelle vorbei gehen obwohl Schober seinen BMW so breit als möglich machte.

Das war der Sieg des Hondas mit einem Vorsprung von nur 0,6 Sekunden was auch zeigte, daß Schober bis zuletzt nicht aufgegeben hat und die schnellste Runde im Rennen betont auch, daß mit Schober immer zu rechnen ist.



Beim zweiten Rennen hatte Schober einen anderen Plan. Diesmal aus der ersten Startreihe gemeinsam mit Martinek gestartet hatte er versucht seine Reifen zu schonen und Martinek nicht sofort zu attackieren sondern "nur" zu folgen und versuchen ein wenig unter Druck zu setzen um dann in den letzten Runden anzugreifen.

Procar-Motorsport s.r.o.  
Partizanska 29  
90084 Bahon  
Slovakia  
[www.ProcarMotorsport.com](http://www.ProcarMotorsport.com)  
[www.facebook.com/ProcarMotorsport](https://www.facebook.com/ProcarMotorsport)

**PRO**  
**car**  
MOTORSPORT

[www.RacingSchool.EU](http://www.RacingSchool.EU)

SPONSORS WELCOME  
**youhere.EU**

Was folgte waren 20 Minuten permanentes Vollgas und eine "Qualifyingrunde nach der anderen.

Schober ließ Martinek nicht aus den Augen und befand sich permanent im Rückspiegel des führenden Hondas.

"Ich merkte immer daß ich am Ende der Gegengeraden und vor allem in der Fahrerlagerkurve, aber auch in dem Doppel S vor Start und Ziel eindeutig der Schnellere war, aber es war frustrierend mitzuerleben, daß es Nachteile in der Beschleunigungsphase auf der Gegengeraden gab. Obwohl ich immer gut aus der Nockstein heraus gekommen bin und der Motor auch hervorragend arbeitet." so Schober.

In der letzten Runde sah Schober aber seine Chance und riß wiederum die Zuschauer von den Sitzen und die Stimme des Streckensprechers hat sich regelrecht überschlagen.

Schober hat sich in der Fahrerlagerkurve mit seinem Speed am den Honda angesogen, der seinerseits auch ein wenig von einem überrundeten Fahrzeug behindert wurde.

Zwangsmäßig wieder auf der Außenseite der Fahrerlagerkurve ist Schober auch an dem langsameren Auto vorbeigerauscht und konnte Martinek in der Rechtskehre attackieren.



Auch ein kleiner Verbremser des Hondas kam Schober entgegen und in der Doppel-S-Kurve war der BMW schon fast auf gleicher Höhe wie der Honda. Martinek hat mit dieser Situation offensichtlich nicht gerechnet, denn es gab auf diesen Angriff keine Reaktion und hätte Schober nicht zurückgezogen, dann wäre es mit Sicherheit dazu gekommen, daß beide das Rennen nicht beendet hätten.

Procar-Motorsport s.r.o.  
Partizanska 29  
90084 Bahon  
Slovakia  
www.ProcarMotorsport.com  
www.facebook.com/ProcarMotorsport

**PRO**  
**car**  
MOTORSPORT

[www.RacingSchool.EU](http://www.RacingSchool.EU)

SPONSORS WELCOME  
**youhere.EU**

" Ich gebe zwar 100%, aber keine 110%., denn gefreut hätte sich nur der Drittplazierte" so Schober.

Mit 0,7 Sekunden Rückstand gab es dann wieder nur einen hauchdünnen Vorsprung des Hondas, aber die Truppe von Procar Motorsport hat trotzdem alle Gründe zufrieden zu sein.

Vor allem zeigt es aber, daß Peter Schober niemals aufgibt und wenn er die Chance sieht auch sofort zuschlägt.

Peter Schober: "Der Salzburgring zählt ja schon seit den Formel Ford Zeiten vor 30 Jahren nicht gerade zu meinen Lieblingsstrecken und so richtig Wohl fühlte ich mich dort noch nie. Ich weiß nicht warum, ist eine schöne Gegend, die Leute sind nett, alles ist OK, aber die Strecke liegt mir einfach nicht."

Wie schön das jetzt mit Most, Slovakia Ring und Brünn nun Schobers Lieblingsrennstrecken kommen und Procar Motorsport kennt die Stärken und Schwächen des BMW's.

Aber auch Jozef Chobot im Chevrolet Cruze hatte im Eurocup Grund zur vollen Zufriedenheit.

Im Gegensatz zu seinen Konkurrenten war der Salzburgring für ihn absolutes Neuland.



Procar-Motorsport s.r.o.  
Partizanska 29  
90084 Bahon  
Slovakia

[www.ProcarMotorsport.com](http://www.ProcarMotorsport.com)  
[www.facebook.com/ProcarMotorsport](https://www.facebook.com/ProcarMotorsport)

**PRO**  
**car**  
MOTORSPORT

[www.RacingSchool.EU](http://www.RacingSchool.EU)

SPONSORS WELCOME  
**youhere.EU**

Aber Chobot findet sich im Chevrolet Cruze immer besser zurecht und der Zeitenunterschied unter den 6 startenden Eurocup Fahrzeugen von Chevrolet wird immer geringer und befindet sich nunmehr im Zehntel Sekundenbereich.

Vor allem beim zweiten Rennen konnte er bereits im Qualifying den Cruze auf den 3. Startplatz stellen und diesen auch im Rennen verteidigen. Aber nicht nur daß, es gab einen tollen Kampf mit dem Italiener Antonio Citera um den zweiten Platz, den schlußendlich der Führende in der Gesamtwertung doch noch für sich entscheiden könnte. Aber der erneute Podiumsplatz, ist wiederum die Bestätigung für die gute Leistung von Chobot und Procar Motorsport.



Bilder zu dieser Veranstaltung finden Sie hier:

[www.procarmotorsport.com/Media/Salzburgring2014.zip](http://www.procarmotorsport.com/Media/Salzburgring2014.zip)

Weitere Pressemitteilungen finden Sie hier:

<http://www.procarmotorsport.com/deutsch/PresseMittellungen.html>



*Procar-Motorsport s.r.o.*

*Partizanska 29*

*90084 Bahon*

*Slovakia*

*Tel: 00421 (0)33 640 4088*

*Ust-ID: SK2022737574*

[www.ProcarMotorsport.com](http://www.ProcarMotorsport.com)

[www.facebook.com/ProcarMotorsport](https://www.facebook.com/ProcarMotorsport)

